

LEITBILD

Ausschuss Klima und Energie Gemeinde Sanitz

Der Ausschuss Klima und Energie der Gemeinde Sanitz empfiehlt folgendes Leitbild als Arbeitsgrundlage für den Ausschuss Klima und Energie zu nutzen. Dieses Leitbild wird entsprechend den Erfordernissen aus wissenschaftlicher, wirtschaftlicher, politischer und umwelt-/ klimaspezifischer Entwicklung regelmäßig aktualisiert und angepasst.

Leitvision (Präambel)

- Die Gemeinde Sanitz setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung in allen Gemeindeteilen, die uns und den nachfolgenden Generationen größtmöglichen Freiraum geben soll, ihr Lebensumfeld selbstbestimmt zu gestalten. Sie fordert im Rahmen ihrer Möglichkeiten den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen aller Art (z.B. Energie, Boden, Klima, Wasser) sowie allen, den Menschen gegebenen Energieträgern.
- In Übereinstimmung mit den klimapolitischen Zielen der Bundesrepublik Deutschland, des Landes Mecklenburg-Vorpommern und des Landkreises Rostock richtet die Gemeinde Sanitz ihr zukünftiges Handeln auf folgende Ziele aus:
 - Reduzierung des Energieverbrauches
 - Emissionsreduzierung und -vermeidung
 - Nachhaltige Nutzung aller heimischen Ressourcen
 - Einsatz innovativer und effizienter Technologien
 - Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen
 - Stärkung der eigenen und umliegenden regionalen Wirtschaftskraft durch nachhaltige Unternehmen
 - Sicherung und Verbesserung der Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger
 - Klimaneutralität
 - kommunale Wärmeplanung
- Die Gemeinde Sanitz informiert und kommuniziert regelmäßig und offen mit ihren Bürgerinnen und Bürgern sowie allen in der Gemeinde ansässigen Körperschaften, Organisationen, Einrichtungen und Vereinen über die geplanten Ziele und deren Erreichung. Dadurch soll im Rahmen des kommunalen Einflussbereiches eine größtmögliche Bereitschaft erzeugt werden, an der Umsetzung der gesetzten Ziele mitzuwirken.

Leitlinien (Aufgabenbereiche)

1. Die Gemeinde Sanitz verpflichtet sich zur kontinuierlichen Steigerung der Energieeffizienz und zum nachhaltigen Umgang mit der Ressource Energie. Dabei ist sie den Kriterien der Finanzierbarkeit und Nachhaltigkeit unter Berücksichtigung sozialer Aspekte verpflichtet.

2. Die Gemeinde Sanitz setzt sich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und des Selbstverwaltungsrechts ein eigenes, übergeordnetes energie- und klimapolitisches Leitbild.

3. Die Gemeinde Sanitz bekennt sich zu ihrer öffentlichen Vorbildfunktion bei der Steigerung der Energieeffizienz und dem Einsatz erneuerbarer Energien und sie setzt in ihrem Einflussbereich die entsprechenden Maßnahmen um.

4. Die Gemeinde Sanitz konzentriert sich in ihren energie- und klimapolitischen Bemühungen auf folgende **Handlungsfelder**:

- *Energie* (Energieerzeugung, Energieeffizienz, Erneuerbare Energien)
- *Bauen* (Nachhaltiges Planen, Nachhaltiges Bauen)
- *Mobilität* (Verkehr, Infrastruktur)
- *Bildung* (Umweltbildung)
- *Erholung* (Umweltgerechte Naherholung)

Die einzelnen Handlungsfelder sind mit folgenden Zielsetzungen untersetzt:

Energie

- Steigerung der lokal erzeugten erneuerbaren Energien durch Nutzung von Photovoltaik, Solarthermie, Geothermie, Biogas, Windkraft und weitere Technologien

Bauen

- Vermeidung von Flächenverbrauch im Außenbereich der Orte der Gemeinde
- Verpflichtende Berücksichtigung der Möglichkeiten von Photovoltaik-Nutzung, Geothermie, Solarthermie bei Bauvorhaben (Neu- und Umbau, Rekonstruktion)

Mobilität

- Ausbau der Mobilität zwischen den Gemeindeteilen und Sanitz/Groß Lüsewitz (Straßenqualität, Fahrradwege, Vermeidung von individuellem PKW-Verkehr ...)
- Schaffung eines alternativen Wegenetzes für Fußgänger und Radnutzung zur Entlastung des Straßennetzes mit Autos (Schüler, Einkaufen, medizinische Betreuung, Naherholung/Sport, ältere Menschen, Zugang zur Nutzung Bahn/Bus)
- Ausbau Lademöglichkeiten für E-Mobilität

Bildung

- Projektbezogene Einbindung von Schulen, Kindergärten und Vereinen in die energie- und klimapolitischen Bemühungen der Gemeinde

Erholung

- Etablierung von naturgerechten Erholungs- und Aktivitätsorten in der Gemeinde

Arbeitsweise und Befugnisse des Ausschusses Klima und Energie

Zur fachlichen Unterstützung und Sicherung der demokratischen Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger hat die Gemeinde Sanitz den Ausschuss Klima und Energie (AKE) einberufen.

Alle gemeindlichen Vorhaben und Projekte der Gemeinde Sanitz mit umwelt-, klima- und energiepolitischer Relevanz werden durch den AKE mit empfehlendem aber auch strategischem Charakter diskutiert.

Hierbei sind folgende grundlegende Arbeitsfokussierungen des AKE zu unterscheiden:

- Reaktiv bzw. operativ: Bearbeitung von aktuellen Vorhaben und Projekten der Gemeinde Sanitz mit umwelt-, klima- und energiepolitischer Relevanz mit Entscheidung zur Empfehlung oder nicht
- Proaktiv bzw. strategisch: Entwicklung eigener strategischer Themen und Impulse in Bezug auf die Erreichung der klima- und energiepolitischen Zielsetzung der Gemeinde

Ständige Qualifizierung der Kompetenz des AKE in der Gesamtheit seiner Mitglieder auch über die Sitzungstermine hinaus

Kriterien zur Bewertung und Entscheidungsfindung

Für eine möglichst hohe Transparenz bzgl. der Entscheidungen des AKE zu aktuellen Vorhaben und Projekten der Gemeinde Sanitz mit umwelt-, klima- und energiepolitischer Relevanz dient eine Entscheidungsmatrix. Diese enthält folgende Aspekte:

- Regionale Wertschöpfung
- Vorteile für die Gemeinde
- Konsequenzen in Bezug auf Finanzierung